

Ablaufplan

Montag, 11.05.2010

- 09:00 Uhr Ankunft der Jugendlichen in der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück
 Beziehen der Unterkünfte
- 09:45 Uhr Versammlung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
 im Besucherzentrum der Gedenkstätte
- 10:00 Uhr Eröffnung und offizielle Begrüßung**
Prof. Dr. Günter Morsch,
Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten
Sylvia Bretschneider
Präsidentin des Landtages Mecklenburg-Vorpommern
Gunter Fritsch, Präsident des Landtages Brandenburg
Gerrit Große, Vizepräsidentin des Landtages Brandenburg
- Vorstellung der Zeitzeuginnen
Selbst-Vorstellung der Klassen
Film „Erinnern an Ravensbrück“
- 11:00 Uhr Projektbesprechung
- 11:30 Uhr Mittagessen
- 12:30 Uhr Geführte Ortserkundung in Gruppen (Start am Besucherzentrum)
- 14:30 Uhr Kaffeepause
- 15:00 Uhr Gespräche mit den Überlebenden
 Gruppe 1 Brandenburg Charlotte Kroll und Ilse Heinrich
 Gruppe 2 Mecklenburg-Vorpommern Batsheva Dagan
- 17:30 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Filmangebote: Die Welle
 Der Zug des Lebens
 Der Vorleser
 Was bleibt

Dienstag, 11.05.2010

- 08:00 Uhr Frühstück
- 08.45 Uhr Versammlung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Besucherzentrum der Gedenkstätte
- 09:00 Uhr Gruppe 1 Brandenburg Gespräch mit Batsheva Dagan
Gruppe 2 Mecklenburg-Vorpommern
Individueller Besuch thematischer Ausstellungen
- „Ravensbrückerinnen“
 - „Ravensbrück. Der Zellenbau“ – Ländergedenkräume
 - „Im Gefolge der SS“ – Aufseherinnen im Frauen-KZ Ravensbrück
 - „Das „Führerhaus“ – Alltag und Verbrechen der SS-Offiziere
 - 10:15 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr Gruppe 2 Mecklenburg-Vorpommern
Gespräch mit Charlotte Kroll und Ilse Heinrich
Gruppe 1 Brandenburg
Individueller Besuch thematischer Ausstellungen
- „Ravensbrückerinnen“
 - „Ravensbrück. Der Zellenbau“ – Ländergedenkräume
 - Die Täter:
„Im Gefolge der SS“ – Aufseherinnen im Frauen-KZ Ravensbrück
„Das „Führerhaus“ – Alltag und Verbrechen der SS-Offiziere
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 13:00 Uhr offene Podiumsdiskussion im Besucherzentrum**
Leben nach dem Überleben – Die Verarbeitung der KZ-Erfahrung und die Verantwortung der Nachgeborenen
- 14.30 Uhr Kranzniederlegung mit den Zeitzeuginnen
- 15:00 Uhr Ende des Projektes / Heimfahrt
-